

lieferung schon jetzt eine stärkere Dosierung der Tagesrationen ratsam ist, oder ob man besser einstweilen noch beim aufgestellten Heizungsplan für die einstweilen vorhandene Menge Kokswert bleibt.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

M. Wasthmann

Al.

9

Zürich, 26. November 1945

An die Stipendienkommission der Stadt Zürich, Gerechtigkeitsgasse 4
Zürich

Sehr geehrte Herren,

Nach dem Eintreffen Ihrer Zuschrift vom 5. November haben wir in unserem Schweizerischen Künstler-Archiv nachgesehen, ob wir Ihnen Angaben über Herrn Walter Grob übermitteln können. Er figuriert aber dort noch nicht und hat anscheinend lediglich mündlich über seine bisherige Tätigkeit als Maler uns orientiert mit Vorlagen von Arbeiten. Ähnliche Besuche sind bei uns so zahlreich, dass ich mich im besondern nicht mehr genau erinnern, welche Arbeiten er uns vorgelegt hat und über deren Bewertung ~~ich~~ mich nur äussern könnte, wenn Sie mir die Möglichkeit geben wollten, jene Bilder oder andere, die Herr Walter Grob in letzter Zeit gemalt hat, in Ruhe zu besichtigen. Dies liesse sich wohl in der Art ermöglichen, dass Sie Herrn Grob um Einlieferung einiger Arbeiten an Sie ersuchen und diese zu gemeinsamer Betrachtung mit Ihnen und Aussprache ins Kunsthaus bringen würden.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

Stassen

M. Wasthmann